

Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

03.02.2016

Anna Sophie Mahler zum 53. Berliner Theatertreffen eingeladen

Für ihre Inszenierung „Mittelreich“ an den Münchener Kammerspielen – Nächste Regiearbeit wieder in Bremen: „Maria Stuarda“ hat am 2. April im Theater am Goetheplatz Premiere

Anna-Sophie Mahler, die seit Beginn der Intendanz von Michael Börgerding auch regelmäßig am Theater Bremen inszeniert, ist mit der Schauspielproduktion „Himmelreich“ nach dem Roman von Josef Bierbichler erstmalig zum Berliner Theatertreffen eingeladen worden. Die bemerkenswertesten Theaterinszenierungen der Saison sind in diesem Jahr vom 8. bis zum 22. Mai in Berlin zu sehen. Anna-Sophie Mahler beginnt in Kürze mit den Proben zu ihrer fünften Regie-Arbeit in Bremen, „Maria Stuarda“. Die Oper von Gaetano Donizetti hat am 2. April im Theater am Goetheplatz Premiere.

Anna-Sophie Mahler wurde 1979 in Kassel geboren. Sie studierte Musiktheaterregie an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Seit 2004 ist sie sowohl als Schauspiel- wie auch als Opernregisseurin tätig und inszenierte unter anderem in Zürich, Basel, Luzern, Düsseldorf, Weimar und Graz. 2006 gründete sie ihre eigene freie Gruppe „CapriConnection“ in Basel, die sich durch die Verwebung von dokumentarischen Texten mit Musik und Szene einen Namen gemacht hat. 2011 wurde CapriConnection mit der Musiktheater-Produktion „ars moriendi“ zum Theater Festival Impulse eingeladen. In Bremen inszenierte sie seit der Spielzeit 2012/13 „Die Sache Makropulos“, „Orlando Furioso“, „Der Blick der Tosca“ und zuletzt „Carmen“.

Wie bei „Der Blick der Tosca“ arbeitete sie auch bei „Mittelreich“ spartenübergreifend mit Musik.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Frank Schümann

